

[DOWNLOAD] Das weie Krokodil: Thriller

## Das weie Krokodil: Thriller

Von K. T. Medina

ePub | \*DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #276390 in eBooksVerffentlicht am: 2015-07-20Erscheinungsdatum:  
2015-07-20File Name: B00QZELKRW | File size: 50.Mb

**Von K. T. Medina : Das weie Krokodil: Thriller** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Das weie Krokodil: Thriller:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.  
Gelungenes Debt!Von HamletDie englische Autorin K. T. Medina kennt Kambodscha, den Handlungsort ihres ersten Thrillers, aus eigener Anschauung, da sie dort nach ihrem Abschied aus der britischen Armee fr diverse

Hilfsorganisationen tätig war. Deshalb darf man davon ausgehen, dass sich ihre Schilderungen von Land und Leuten nahe an der Realität bewegen. Und diese mögen für den einen oder anderen Leser ein gewisses exotisches Flair haben, was aber den vorherrschenden Eindruck eines geschundenen Landes, das sich noch immer nicht von der Terrorherrschaft der Roten Khmer in den Neunzigern erholt hat, nicht zu bereden vermag. Noch immer erinnern die Killing Fields an die Ermordung von abertausend Unschuldigen, und in den Straßen erkennt man an den fehlenden Gliedmaßen diejenigen, die die Explosion einer Landmine überlebt haben. Und noch immer sind internationale, gemeinützige Bomben-Räumkommandos im Einsatz, um die verminten Landstriche sicher zu machen. Eine lebensgefährliche Arbeit, die immer wieder Todesopfer fordert. Das muss auch Tess Hardy erfahren, Hauptfigur in Medinas Thriller *Das weiße Krokodil*, die sich von ihrem gewalttätigen Ehemann Luke trennt. Abstand tut not, und so macht sich Luke auf den Weg nach Kambodscha. Hin und wieder meldet er sich bei seiner Ex-Frau, die in England geblieben ist und sich trotz Trennung um ihn sorgt. Ein Telefonat, das Tess kurz vor seinem Tode mit ihm führt, macht sie misstrauisch. Angst ist in seiner Stimme zu hören, etwas ganzlich Untypisches für Luke. Ihre Sorge ist berechtigt, denn kurz darauf wird er bei einem Einsatz von einer Mine in Stücke gerissen. Um Licht ins Dunkel zu bringen reist Tess nach Battambang, setzt aber ihre Teamkollegen nicht davon in Kenntnis, dass sie Einzelheiten zu Lukes Tod erfahren möchte, was sich allerdings als zuerst schwierig erweist. Für die einen war es ein unglückseliger Unfall, für die anderen, die Einheimischen, hat ihn das weiße Krokodil geholt, dieses mysteriöse Wesen, das den Tod bringt. Aber Luke soll nicht der einzige Tote bleiben, denn auch aus den umliegenden Dörfern verschwinden immer wieder blutjunge Frauen, die vor kurzem entbunden haben. Und es dauert nicht lange, bis man ihre grässlich misshandelten Leichname findet, aber die Suglinge sind und bleiben verschwunden. Es ist eine bemerkenswerte Frauenfigur, die K. T. Medina ins Zentrum ihres Thrillers stellt: sie ist klug, mental stark und unabhängig. Und obwohl sie auch mit Dämonen aus der Vergangenheit zu kämpfen hat, lässt sie sich in ihrem Vorhaben nicht beirren, die Wahrheit herauszufinden. Eine tolle Hauptfigur, ein außergewöhnliches Setting und eine spannende Story kurz und gut: ein gelungenes Debüt! 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Mythos oder perfider Mord? Von Sandra Marquardt Um dieses Buch bin ich schon länger herumgeschlichen, denn vor allem das Cover, der Titel und auch der Klappentext haben mich allesamt sehr neugierig gemacht. Den Thriller habe ich an etwa drei Tagen durchgelesen und habe immer wieder mitgefiebert wie es denn jetzt weitergeht. Ein wirklich gelungenes Debütwerk! Tess Hardy von ihrer schmerzlichen Vergangenheit eingeholt arbeitet für das MCT, Mine Clearance Trust, in Kambodscha und entschlüsselt mit einem Team von Mienenräumern Bomben. Allein schon dieses Thema ist sehr interessant geschildert worden, da man als Leser hier die Chance hat ein wenig von der Arbeit der Mienenräumer mitzuerleben. Vor allem auf dem Feld Koh Kroneg passieren immer wieder seltsame Dinge und während die Kambodschaner an den Mythos des weißen Krokodils glauben, hat Tess eine andere Vermutung und geht der Sache mit ihrem Kollegen Alex auf die Spur. Auch andere Themen hat die Autorin hier angeschnitten wie zum Beispiel die Folgen für Kambodschaner durch die Verletzungen von Mienen, den Sextourismus/Prostitution, die Funktion der kambodschanischen Polizei und Mädchenhandel. Während Tess einer heilen Fährte folgt, findet DI Wessex in England die Leiche einer toten Kambodschanerin die ihm einige Rätsel aufgibt und ihn schließlich ebenfalls nach Asien führt. Die Geschichte erzählt K.T. Medina durch die Sicht mehrerer Figuren und die Kapitel sind auch allesamt nicht sonderlich lang was zum Weiterlesen einlädt. Tess fand ich recht sympathisch, ihre Ehe mit Luke hat die Autorin nachvollziehbar geschildert und auch ihre Reaktionen auf Alex' Annäherungsversuche hat sie realistisch dargestellt ohne das ich mit dem Kopf schütteln musste. Eine wirklich sehr gute Darstellung dieser Figur. Auch die anderen Nebenfiguren kamen nicht zu kurz und bei so ziemlich jedem war ich beim Lesen am hin und her und wusste einfach nicht wem man nun trauen konnte und wem nicht. Das hat die Autorin geschickt eingefädelt. Der Aufbau der Geschichte hat mir gut gefallen. Mit Kambodscha als Hintergrund gibt das der ganzen Handlung gleich noch diese gewisse Würze. Hätte die Geschichte in einem anderen Land gespielt, wäre sie wohl nur halb so interessant gewesen. Vor allem zum Ende hin hat K.T. Medina das Tempo gesteigert und den Nervenkitzel so ein bisschen angeregt, so dass es bis zum Schluss durchaus spannend blieb und man immer fleißig mitratseln konnte was es denn nun mit dem weißen Krokodil auf sich hat. Ein spannender Thriller von Anfang bis Ende mit einer sympathischen Protagonistin, die trotz ihrer Vergangenheit eine starke Persönlichkeit hat und einer Handlung die interessante, immer noch aktuelle Themen zu bieten hat. Ein gelungenes Debütwerk, dem hoffentlich noch weitere Bücher dieser Autorin folgen werden. 0 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein packender und atmosphärisch sehr dichter Thriller vor exotischer und beklemmender Kulisse Von Bchermonster Man muss wohl entweder eine gewisse Todessehnsucht oder ein extrem großes humanitäres Engagement mitbringen, um eine gesicherte Existenz in England aufzugeben und stattdessen den Dschungel Kambodschas nach Minen zu durchsuchen auf K.T. Medinas Protagonistin Tess Hardy in ihrem Debütthriller *Das weiße Krokodil* trifft wohl beides irgendwie zu. Ebenfalls bemerkenswert: Tess hat ihr bisheriges Leben eigentlich nur aufgegeben, um den vermeintlichen Unfalltod ihres Ex(!)-Mannes aufzuklären, der sich von der Hochzeit bis zur Trennung zudem auch noch nicht gerade von seiner besten Seite gezeigt hat. Als Minensucherin mit Afghanistan-Erfahrung bringt die Engländerin aber das nötige Know-How und die Abgeklärtheit mit, um auf den tödlichen Killing Fields in Battambang die Reste des Rote-Khmer-Regimes zu beseitigen und das Gebiet für die von der brutalen Vergangenheit des Landes gezeichneten Menschen wieder halbwegs bewohnbar zu machen. Und die Spuren des brutalen Schreckensregimes sind nach wie vor allgegenwärtig: Es vergeht kaum ein Tag ohne

Minenopfer, selbst Kinder laufen mit verstümmelten Gliedmaßen durch die schlammigen Straßen und auch wenn der Westen durch den Einsatz von Hilfsorganisationen den Wiederaufbau des Landes voranzubringen scheint, so bringen die Fremden nicht nur Sicherheit nach Battambang, sondern lassen fernab der Heimat auch ihre dunkelsten Seiten zum Vorschein kommen, die vor allem der weibliche Teil der Bevölkerung zu spüren bekommt. Alleine dieses exotische, aber durch den allgegenwärtigen Tod eben sehr alpträumhafte Setting sorgt schon für Schrecken, als die Geschichte selbst noch gar nicht richtig angefangen hat. Und K.T. Medina weiß vermutlich, wovon sie hier schreibt, denn als ehemalige Mitarbeiterin eines militärwissenschaftlichen Verlages verfügt die Autorin selbst über reichlich Kambodscha-Erfahrung, was die beschriebenen Zustände in diesem Land nur umso glaubwürdiger macht. Atmosphärisch ist Das weiße Krokodil daher ungemein dicht und bedrückend, hat aber einen kleinen Makel: über die Geschichte Kambodschas lernt man leider insgesamt etwas wenig man sieht zwar die Folgen des Schreckenregimes der Roten Khmer, erfährt aber nie so genau, wie es überhaupt dazu gekommen ist. Trotzdem bietet der Roman ein faszinierendes und originelles Setting, das Medinas Werk auf jeden Fall ein Alleinstellungsmerkmal verleiht. Glücklicherweise kann auch die Story an das packende Szenario anknüpfen. Tess Hardys Suche nach Erklärungen für den Tod ihres Ex-Mannes ist zwar nicht gleich von Beginn an auf einem hohen Spannungsniveau, ist aber dennoch jederzeit kurzweilig, weil die Geschichte mit so vielen und meist schwer verdaulichen Themen vollgepackt ist: die Unfälle auf den Minenfeldern Battambang, eine Vermisstenserie einheimischer Frauen, sexueller Missbrauch, Zwangsprostitution, Menschenhandel und sogar ein Mordfall im weit entfernten Manchester. Trotz der Komplexität behält K.T. Medina aber jederzeit den Überblick die Handlung ist stets gut strukturiert und nimmt in der zweiten Hälfte dann auch richtig Fahrt auf, wenn die vielen einzelnen Fäden von der Autorin geschickt zusammengeführt werden. Auch die finale Auflösung sitzt und bietet nicht nur eine gelungene Schlusspointe, sondern lässt die Leser auch mit einem sehr beklemmenden Gefühl zurück. Insgesamt ist Das weiße Krokodil also ein wirklich gelungener Thriller, der zu gleichen Teilen mit der packenden Story und dem faszinierenden Setting überzeugen kann, auch wenn der Roman nun nicht ganz die von mir erhoffte Geschichtsstunde geboten hat. Für Fans exotischer Thriller ist K.T. Medinas Erstlingswerk aber auf jeden Fall eine Empfehlung wert.

**Kurzbeschreibung** Als ihr Exmann Luke bei einem Einsatz in einem kambodschanischen Minenfeld stirbt, glaubt die Engländerin Tess Hardy nicht an einen Unfall und macht sich selbst auf nach Battambang. Doch dort steht sie auf einer Mauer des Schweigens, denn die Menschen haben Angst: Angst vor dem Weißen Krokodil, einem mythischen Todesboten, der in der Dämmerung durch die Reisfelder streift. Dann wird die furchterlich zugerichtete Leiche einer jungen Frau gefunden, dort, wo auch Luke ums Leben kam: an einem Ort tausendfachen Todes eines der Killing Fields der Roten Khmer. Und etwas an diesem Ort verbindet die schreckliche Geschichte Kambodschas mit Tess' eigener Vergangenheit ...  
**Pressestimmen** K. T. Medinas Thriller debüt zeigt erschreckende und faszinierende Einblicke in ein gequältes Land. (15.9.2015) zeigt erschreckende, aber auch faszinierende Einblicke in ein zutiefst gequältes Land (dpa)  
**Kurzbeschreibung** Als ihr Exmann Luke bei einem Einsatz in einem kambodschanischen Minenfeld stirbt, glaubt die Engländerin Tess Hardy nicht an einen Unfall und macht sich selbst auf nach Battambang. Doch dort steht sie auf einer Mauer des Schweigens, denn die Menschen haben Angst: Angst vor dem Weißen Krokodil, einem mythischen Todesboten, der in der Dämmerung durch die Reisfelder streift. Dann wird die furchterlich zugerichtete Leiche einer jungen Frau gefunden, dort, wo auch Luke ums Leben kam: an einem Ort tausendfachen Todes eines der Killing Fields der Roten Khmer. Und etwas an diesem Ort verbindet die schreckliche Geschichte Kambodschas mit Tess' eigener Vergangenheit ...